

Generalversammlung



Ehrungen der Schützengesellschaft Heimgarten Ohlstadt

v.l. Glaßner Johannes (2.Schützenmeister), Poschenrieder Manfred & Maria (25 Jahre), Glaßner Wilhelm (Ehrenzeichen Gold), Brunner Helmut & Zach Klaus (50Jahre), Hutter Adolf (70 Jahre) Seidl Karl (50 Jahre), Metz Hans Günther (40 Jahre), Bader Martha (Ehrenzeichen Gold), Wurzer Hans (50 Jahre), Arnold Agathe (40Jahre), Bader Alois Jun. (Verdienstnadel Obb.) Rummelsberger Ludwig (großes Ehrenzeichen Silber), Streif Ulrich (1.Schützenmeister, goldene Verdienstnadel)
n.i.Bild: Fichtner Martin (Ehrenzeichen Silber)

Kirchweihsschießen



3. Platz Matthias Bader (21,5 T.)

Sieger: Wolfgang Eder (13,0 T.)

2. Platz: Andreas Bader (101,9 R.)

Anfangsschießen



Ehrenscheibe: Alois Bader sen. mit einem 35,9 Teiler

Schützenkönige



Dominator Andreas Bader

Schütze der SG Heimgarten Ohlstadt vereint drei Titel beim Königsschießen unter sich



Die Besten der SG Heimgarten Ohlstadt: (v.l.) Hannes Glaßner, Willi Glaßner, Uli Streif, Andreas Bader, Martina Bader, Martha Bader, Marina Berndaner, Lilith Besel und Markus Berndaner. FOTO: Privat

Ohlstadt –

Drei Tage lang ging es heiß her am Schießstand der Schützengesellschaft Heimgarten Ohlstadt. 47 Teilnehmer bewiesen dabei ihr Geschick mit Gewehr und Pistole. Das Ziel aller: natürlich die Titel der Schützenkönige. Am Ende durfte Ulrich Streif, Schützenmeister der SG, seinem Vize-Sportwart Andreas Bader gratulieren und die Königskette samt Urkunde überreichen. Bader erwies sich als der treffsicherste aller 47 Schützen und schnappte sich Platz eins mit einem 16,7 Teiler. Damit verwies er Martina (17,1) und Martha Bader (26,9) als Erste und Zweite Ritterin auf die weiteren Plätze.

Am Ende der dreitägigen Veranstaltung gab es aber noch weitaus mehr strahlende Sieger. Lilith Besel beispielsweise, die sich fortan Jungschützenkönigin der Ohlstädter nennen darf. Mit einem 38,5 Teiler setzte sie sich souverän gegen die Konkurrenz durch. Die Entscheidung um den Rang als Erster Ritter der Jungschützen war eine spannende. Markus Berndaner (65,7) musste sich schlussendlich Marina Berndaner (64,3) knapp geschlagen geben. Deutlicher waren die Abstände zwischen den drei Erstplatzierten im Kampf um den Titel des Pistolenschützenkönigs. An den 58,9 Teiler von Wilhelm Glaßner kamen weder Ulrich Streif (77,1) noch Andreas Bader (95,6 Teiler) heran.

Für Bader gab es noch mehr Grund zur Freude. Er bewies sein Können ebenso als bester Luftgewehr-Meisterschütze A mit 102,8 Ringen wie mit der Luftpistole. Dabei blieben seine 96,7 Ringe unerreicht. Bader bestätigte mit diesen Leistungen nochmals seine Form, die er über die gesamte Saison halten konnte. Denn auch bei den Jahreswertungen ist er gleich viermal ganz vorne zu finden. phi



Unsere Schützenmeister



Auf Fest gab es sehr schöne Preise



Ehrenscheiben



Gedächtnisscheibe & Geburtstagsscheiben



Vereinsmeisterschaft 2022



Damenklasse: Ursula Streif, Seniorenklasse: Wilhelm Glaßner, Jugendklasse: Markus Berndaner, Altersklasse: Franz Vöglein, Schülerklasse: Lilith Besel, Auflageklasse: Karla Fürmann, Schützenklasse & Pistolenklasse: Andreas Bader



Jubiläumsschießen der SG „Heimgarten“





Beim Anschießen dabei: (v.l.) der Ohlstädter Schützenmeister Uli Streif, Zweiter Gauschützenmeister Rudi Schedler, Bürgermeister Christian Scheuerer, Gauschatzmeisterin Agnes Wohlketzter und Zweiter Schützenmeister Hannes Glaßner. F. OR

Jubiläumsschießen noch bis Sonntag

SG Ohlstadt feiert 120-jähriges Bestehen

Ohlstadt – Es sind Festwochen am Ohlstädter „Ram“. Anlässlich ihres 120-jährigen Bestehens lädt die Schützengesellschaft Heimgarten Ohlstadt zu einem Jubiläumsschießen ins Schützenhaus ein. Das steht am Ram bereits seit 1985, wurde zuletzt aufwendig renoviert und erweitert und bietet inzwischen knapp 190 Mitgliedern eine sportliche Heimat.

Geschossen wird in Ohlstadt bereits seit dem Jahr 1865, doch erst 37 Jahre später im Jahre 1902 wurde der Verein erstmals urkundlich erwähnt. Vier Gauschießen und zwei Fahnenweihen richteten die Heimgarten-Schützen seither bereits aus.

Zum 120-jährigen haben sich die Verantwortlichen einen sportlichen und geselli-

gen Höhepunkt überlegt: Das Jubiläumsschießen erstreckt sich noch bis Sonntag, 10. Juli. Eine Woche später, am Samstag, 16. Juli, werden am Abend (19 Uhr) die besten Schützen feierlich geehrt.

Eingeladen sind die benachbarten Schützengesellschaften, die Ohlstädter Ortsvereine, aber auch alle Bürger, die sich einfach mal am Luftgewehr versuchen wollen. „Wir freuen und auf eine gute Beteiligung“, betont Zweiter Schützenmeister Hannes Glaßner. Geld- und Sachpreise sind in großem Umfang ausgelobt. „Dank vieler Gönner, die Preise gespendet haben“, betont Vorsitzender Uli Streif. An Werktagen wird ab 18 Uhr (bis 22 Uhr) geschossen, am Wochenende geht's bereits um 15 Uhr los. or

Gelungenes Jubiläum

SG Ohlstadt begrüßt 137 Schützen

Ohlstadt – Die Organisatoren waren zufrieden. 137 Teilnehmer aus den Gemeinden Ohlstadt, Eschenlohe, Murnau, Hechendorf, Großweil und Schlehdorf sorgten für mächtig Aufbruch im Schützenhaus am Ohlstädter Ram. Anlass war das Jubiläumsschießen zur Feier des 120-jährigen Bestehens der Schützengesellschaft Ohlstadt. Das Resümee des Ersten Schützenmeisters Ulrich Streif: „Ein sehr gelungenes Jubiläumsschießen.“

Bei der Siegerehrung gingen teils hochwertige Preise über die Theke. Erfreulich für die Gastgeber: „Alle Scheiben sind in Ohlstadt geblieben“, lobte Streif das sportliche Abräumen seitens der Lokalmarktschützen. Die Jubiläumsscheibe bei den Herren hatte sich Andreas Bader mit einem starken 5,0 Teiler gesichert. Bei den Damen führte kein Weg an Ursula Streif vorbei, die die Konkurrenz mit einem 25,2 Teiler auf die weiteren Plätze verwies.



Die Gewinner der Jubiläumsscheiben: Erster Schützenmeister Ulrich Streif (r.) gratuliert (v.l.) Johannes Glaßner, Andreas Bader, Ursula Streif, Lilith Besel und Florian Bader.

FOTO: PRIVAT



Jahresendscheiben

